Der Motordragoner

Autor(en): **Nef, Jakob**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 23

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Motordragoner

Nach der neuen Truppenordnung umfassen die Leichten Truppen neben berittenen Dragonern, Radfahrern usw. auch die neue Soldatengattung: Motordragoner! Um die Auskunftserteilung militärischer Dienststellen in dieser Angelegenheit zu erleichtern, hat sich der Nebelspalter bereit erklärt, bei der Aufklärung mitzuwirken.

Am Hitsch si Meinig

«Hanni min Tag und Läptig!», meint Hitsch usam Welschdörfli. «As hät denn schu no khoga ehrlihi Parteja in dar Schwiz. Do hends in Bern Landasringlerversammlig kha. Dar Dutti isch zwor gad z Kanada gsy — villicht will är in dar Migroo Kanadabalsam iifüara —. Die Unabhengiga hend a nüa Obmaa gwäält, well dar Dutti schu zum zwaita Mool endgültig abgee hät.

Bhüetisch, werdend Ir frooga, was gits do ehrlichs darbii? Das isch nemmli aso: d Landesringgruppa vu Schliera hät dar Vorschlag gmacht, ma söll vu jez a nu no «Landesring» säga und z «unabhengiga» schtricha. Nussa, dia müends jo wüssa, vu wellem Bartli dä unabhengig Moscht khund ...! WS

Auslege-Ordnung

Leutnant: «Was händ Si i däm Blächschächteli?»

Rekrut: «Herr Lütnant, i ha min vorgeschtrige Schpatz mitem Soldatemässer zu Chaugummi verarbeitet.» TC